



GEFÄHRLICHE KÖRPERVERLETZUNG IN LÜBECKER LOKAL

Veröffentlicht am 21.03.2025 u

Am Donnerstagmorgen (20. März) kam es in einem Lokal in derLübecker Innenstadt zu einer gefährlichen Körperverletzung. Nach bisherigenErkenntnissen hatte sich ein bisher unbekannter Tatverdächtiger übervermeintlichen Lärm in der Lokalität beschwert. Unvermittelt die Personanschließend Mitarbeiter einem gefährlichen angegriffen undgeschlagen habe. Dabei verletzte sich der Angegriffene schwer, aber nichtlebensgefährlich. Die Polizei sucht Zeugen.Gegen 5:15 Uhr meldeten Anwohner Polizeileitstelle eine Auseinandersetzungin Lokal in einem Fleischauerstraße. Vor Ort trafen die alarmierten



der / Foto: Stodo.NEWS

Beamteneinen schwerverletzten Mitarbeiter an. Einsatzkräfte des Rettungsdienstesbrachten den 34-Jährigen zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus, Lebensgefahr besteht nicht. Nach aktuellem Sachstand beschwerte sich ein bisherunbekannter Tatverdächtiger über ruhestörenden Lärm aus dem bereitsgeschlossenen Lokal und verlangte Einlass. In den Räumlichkeiten hielten sichnach Ladenschluss zwei Mitarbeitende auf, darunter auch der 34-Jährige. Imweiteren Verlauf kam es zu einer körperlichen Auseinandersetzung, wobei der Unbekannte den Mitarbeiter unvermittelt mit einem gefährlichen Gegenstandangegriffen und hiermit mehrfach auf den 34-Jährigen eingeschlagen haben soll.Der Unbekannte entfernte sich Polizeibeamtenvon Eintreffen der Örtlichkeit. eingesetzten Trotz umgehend Fahndungsmaßnahmen konnte diePerson nicht mehr angetroffen werden. Bei dem Tatverdächtigen soll es sich nachZeugenangaben um einen circa Anfang bis Mitte 30-jährigen Mann mit südländischemErscheinungsbild gehandelt haben. Der Beschreibung nach soll der Mann circa 170- 175 cm groß und schlanker bzw. schmächtiger Figur sein. Die Person habeschwarze Haare als gepflegte Kurzhaarfrisur sowie einen gepflegten Vollbartgetragen. Das Erscheinungsbild des Tatverdächtigen wird insgesamt als sehrgepflegt beschrieben, wobei dieser dunkel bekleidet gewesen sein soll.Das 1. Polizeirevier Lübeck ermittelt wegen des Verdachts der gefährlichenKörperverletzung und sucht weitere Zeugen. Wer in den Morgenstunden eineverdächtige Person im Bereich der Fleischhauerstraße beobachtet hat, wirdgebeten, Kontakt mit dem 1. Polizeirevier Lübeck unter der Rufnummer 04 51-1316145 aufzunehmen.